

Toyota Deutschland GmbH 50420 Köln

5. Februar 2015

TOYOTA STEIGERT UMSATZ UND GEWINN FINANZERGEBNIS FÜR DIE ERSTEN NEUN MONATE DES GESCHÄFTSJAHRES VERÖFFENTLICHT

- Gewinn steigt um 9,2 Prozent auf 14,07 Milliarden Euro*
- Umsatz klettert um mehr als sechs Prozent
- Weltweit 6,49 Millionen Fahrzeuge verkauft

Köln. Die Toyota Motor Corporation (TMC) hat heute das Finanzergebnis für die ersten neun Monate des laufenden Geschäftsjahres (1. April 2015 bis 31. März 2016) bekanntgegeben. Sowohl beim Umsatz als auch beim Gewinn verzeichnete der Konzern von April bis Dezember kräftige Zuwächse.

Der konsolidierte Konzernumsatz betrug 21,43 Billionen Yen (159,94 Milliarden Euro*), was einer Steigerung von 6,5 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum entspricht. Das Betriebsergebnis verbesserte sich in den ersten neun Monaten um neun Prozent – von 2,11 Billionen auf 2,31 Billionen Yen (17,21 Milliarden Euro). Verantwortlich zeichnen günstige Wechselkurse und anhaltende Kosteneinsparungen von 235 Milliarden Yen (1,75 Milliarden Euro). Der Gewinn des Konzerns vor Steuern wuchs um 4,1 Prozent auf 2,45 Billionen Yen (18,31 Milliarden Euro), beim Nettogewinn registrierte Toyota sogar einen Zuwachs von 9,2 Prozent auf 1,89 Billionen Yen (14,07 Milliarden Euro).

Von April bis einschließlich Dezember 2015 verkaufte das Unternehmen weltweit gut 6,49 Millionen Fahrzeuge, womit der konsolidierte Absatz um rund 246.000 Fahrzeuge respektive 3,7 Prozent sank. In Nordamerika stiegen die Verkaufszahlen um 33.032 Einheiten auf 2,14 Millionen Fahrzeuge, in allen anderen Regionen verzeichnete Toyota einen Rückgang. In Europa wurden 617.684 Neufahrzeuge an Kunden übergeben, 2,5 Prozent weniger als in den ersten neun Monaten des vorherigen Geschäftsjahres. Das Betriebsergebnis in dieser Region betrug 50,7 Milliarden Yen (378,36 Millionen Euro).

Die Prognose für das gesamte Geschäftsjahr hat Toyota angepasst. Trotz erwarteter Wechselkursänderungen rechnet das Unternehmen weiterhin mit einem Umsatz von 27,5 Billionen Yen (208,33 Milliarden Euro). Das Betriebsergebnis wird voraussichtlich 2,8 Billionen Yen (21,21 Milliarden Euro) betragen. TMC erwartet zudem einen Gewinn vor Steuern in Höhe von 2,98 Billionen Yen (22,58 Milliarden Euro) und einen Nettogewinn von 2,27 Billionen Yen (17,2 Milliarden Euro).

Die Auswirkungen des kurzfristigen Produktionsstopps in Japan sind in der Prognose nicht berücksichtigt. Aufgrund einer Explosion in einem Stahlwerk eines japanischen Zulieferers hat Toyota die Fertigung in der ersten Februar-Hälfte vorübergehend unterbrochen.

„Mit einem Betriebsergebnis von 2,8 Millionen Yen bleibt unsere Prognose in diesem Bereich unverändert. Positive Faktoren wie Fortschritte bei den Kosteneinsparungen und der schwächere Yen sind genauso berücksichtigt wie negative Einflüsse wie der erwartete Anstieg bei den Vertriebs-Ausgaben und anderen Ausgaben“, erläutert TMC Geschäftsführer Tesuya Otake.

Ausführliche Informationen zu den kompletten Finanzzahlen für die ersten neun Monate des Geschäftsjahres finden Sie unter folgendem Link:

http://www.toyota-global.com/investors/financial_result/

* Der zugrundeliegende Wechselkurs für die aktuellen Zahlen: 1 Euro = 134 Yen

** Der zugrundeliegende Wechselkurs für die Prognose: 1 Euro = 132 Yen

Diese Meldung, Fotos und weitere Informationen rund um Toyota finden Sie auch unter:

www.toyota-media.de

Ihre Ansprechpartnerin bei redaktionellen Rückfragen:

Sandra Tibor, Tel. (02234) 102-2235, Fax (02234) 102-992235

Sandra.Tibor@toyota.de

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch und die CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen unentgeltlich erhältlich ist. Im Internet finden Sie den Leitfaden unter www.dat.de.